

Bodennutzung der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

2014

(endgültige Ergebnisse)

Bestell-Nr.: C113E 2014 01

Herausgabe: 25. Februar 2015
Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Dieter Gabka, Telefon: 0385 588-56044

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen und Erläuterungen	3
Ergebnisdarstellung	6
<i>Grafiken</i> <i>Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2014 nach Kulturarten</i>	7
<i>Anbaustruktur 2014</i>	7
<i>Struktur des Dauergrünlands 2014</i>	7
Tabelle 1 [0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes	
Tabelle 1.1 Mecklenburg-Vorpommern	8
Tabelle 1.2 Rostock	10
Tabelle 1.3 Schwerin	12
Tabelle 1.4 Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	14
Tabelle 1.5 Landkreis Rostock	16
Tabelle 1.6 Landkreis Vorpommern-Rügen	18
Tabelle 1.7 Landkreis Nordwestmecklenburg	20
Tabelle 1.8 Landkreis Vorpommern-Greifswald	22
Tabelle 1.9 Landkreis Ludwigslust und Parchim	24
Tabelle 2 [0103 R] Landwirtschaftliche Betriebe 2014 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	26
<i>Grafiken</i> <i>Anteil des Ackerlands an der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2014 in den Landkreisen</i>	27
<i>Anteil der Winterrapsanbaufläche am Ackerland 2014 in den Landkreisen</i>	27
Tabelle 3 [0104 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2014 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	28
Tabelle 4 [0105 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais/Grünmais 2014 nach Größenklassen des Ackerlands	30
Tabelle 5 [0106 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2014 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	31
Tabelle 6 [0107 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2014 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	32
Tabelle 7 [0108 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen und Obstanlagen 2014 nach Größenklassen der Dauerkulturen	33
<i>Grafik</i> <i>Anbau von Dauerkulturen im Freiland 2014</i>	33
Tabelle 8 [0109 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2014 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	34
Tabelle 9 [0110 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2014 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands	35
Tabelle 10 [0111 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2014 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart	36
Fußnotenerläuterungen	38

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden endgültige Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2014 veröffentlicht. Dieser Bericht liefert aktuelle Daten über den Umfang und die Struktur der Bodennutzung nach Kultur- und Fruchtarten sowie nach der Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe. Die Daten dieser Erhebung wurden repräsentativ erfasst. Die Datenaufbereitung erfolgte zum Gebietsstand 1. März 2014. Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden.

Rechtsgrundlagen

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben nach § 8 Absatz 1.

- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), das zuletzt durch Artikel 26 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) geändert worden ist.

Mit der Fassung des Agrarstatistikgesetzes (AgrStatG) von 2009 wurden die Erfassungsgrenzen der Agrarstatistiken für die Landwirtschaftsbetriebe neu festgelegt. Demnach besteht seit 2010 Auskunftspflicht für Betriebe mit:

- mindestens 5 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche oder
- mindestens jeweils 10 Rindern oder 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen oder 20 Schafen oder 20 Ziegen oder 1 000 Stück Geflügel oder
- jeweils 0,5 Hektar Hopfen oder Tabak oder 1,0 Hektar Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 Hektar Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche oder 0,5 Hektar Gemüse oder Erdbeeren im Freiland oder 0,3 Hektar Blumen oder Zierpflanzen im Freiland oder 0,1 Hektar Kulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen oder 0,1 Hektar Produktionsfläche für Speisepilze.

Jedes der aufgeführten Kriterien begründet für sich die Auskunftspflicht als Landwirtschaftsbetrieb. Durch die Anhebung der Mindestgrößen im Jahr 2010 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit Erhebungen vor 2010 vergleichbar.

Hinweise zur Stichprobenerhebung

Die Ergebnisse der Erhebung werden mit einem Tabellenprogramm erstellt, in das bei repräsentativen Ergebnissen eine Berechnung und eine Ausweisung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert sind. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden die Fehlerrechnungsergebnisse für die Stichprobenwerte als Auszug in komprimierter Form veröffentlicht, und zwar werden die repräsentativen Ergebnisse mit Großbuchstaben gekennzeichnet. Die den Ergebniswerten nachgestellten Buchstaben gelten für die folgenden Fehlerklassen. Der einfache relative Standardfehler beträgt in der Fehlerklasse

- A: bis unter ± 2 Prozent
- B: ± 2 bis unter ± 5 Prozent
- C: ± 5 bis unter ± 10 Prozent
- D: ± 10 bis unter ± 15 Prozent
- E: ± 15 Prozent und mehr.

Ergebniswerte mit dem Fehlerkennzeichen E werden in den Veröffentlichungstabellen mit dem Zeichen „/“ versehen, da der Zahlenwert als nicht sicher genug gilt. Durch die Fehlerkennzeichnung soll der Nutzer in die Lage versetzt werden, die Ergebniszuverlässigkeit für seine Zwecke hinreichend abschätzen zu können.

Erläuterungen

Landwirtschaftlicher Betrieb

Ein landwirtschaftlicher Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, welche die Mindestgröße an landwirtschaftlich genutzter Fläche aufweist bzw. über vorgegebene Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen für Spezialkulturen verfügt, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse oder zusätzlich auch Dienstleistungen und andere Erzeugnisse hervorbringt. Die Absicht Gewinn zu erzielen, ist nicht erforderlich.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen einschließlich der im Rahmen eines Stilllegungsprogramms stillgelegten Flächen. Zur LF rechnen im Einzelnen folgende Kulturarten:

- Ackerland einschließlich gärtnerische Kulturen, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland,
- Dauergrünland einschließlich aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland,
- Haus- und Nutzgärten,
- Baum- und Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren), Flächen mit Nussbäumen,
- Baumschulflächen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland,
- Weihnachtsbaumkulturen,
- andere Dauerkulturen (Korbweiden- und Pappelanlagen außerhalb des Waldes),
- Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (ohne Schutz- und Schattennetze).

Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes (svw. Betriebsfläche)

Die selbstbewirtschaftete Gesamtfläche umfasst folgende Hauptnutzungsarten:

- landwirtschaftlich genutzte Fläche,
- Waldfläche,
- Fläche mit schnell wachsenden Baumarten (Kurzumtriebsplantagen),
- dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch,
- Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen.

Ackerland

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, ebenso Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarz-/Grünbrache, stillgelegte Ackerflächen im Rahmen der Stilllegung und aus der Erzeugung genommenes Ackerland.

Nicht zum Ackerland rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen, sowie Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt. Wenn auf einer Fläche fünf Jahre oder länger die gleiche Kulturpflanze verbleibt und wiederkehrende Erträge liefert, ist diese den Dauerkulturen und nicht dem Ackerland zuzuordnen (Ausnahmen hierzu sind z. B. Hopfen, Spargel und Erdbeeren).

Dauergrünland

Grünlandflächen, die fünf Jahre oder länger zur Futter- oder Einstreugewinnung oder zum Abweiden sowie zur Erzeugung erneuerbarer Energien bestimmt sind. Zum Dauergrünland zählen Wiesen, Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen) und ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen und Streuwiesen). Bei Mähweiden wechseln Schnitt und Beweidung in kürzeren oder längeren Zeiträumen regelmäßig. Hutungen sind nur gelegentlich durch Beweidung genutzte Flächen (Nutzungen ohne nennenswerten Mehraufwand an Düngung und Pflege). Der Aufwuchs von Streuwiesen ist nur zur Gewinnung von Einstreu für die Viehhaltung verwendbar.

Zum Dauergrünland rechnen auch Gründlandflächen mit Obstbäumen, sofern das Obst nur die Nebennutzung, die Gras- oder Heugewinnung aber die Hauptnutzung darstellt, sowie Grünlandflächen, die vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen wurden und für die ein Beihilfe-/Prämienanspruch besteht.

Nicht zum Dauergrünland rechnen Ackerwiesen und -weiden, wenn diese die Fläche mindestens ein Jahr bis weniger als fünf Jahre beanspruchen. Sie gehören zum Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland. Ferner zählen Grünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen o. ä. Gründen nicht mehr genutzt werden (Sozialbrache), nicht zum Dauergrünland, sondern zu den dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommenen Flächen ohne Prämienanspruch.

Getreide zur Körnergewinnung einschließlich Saatgut

Dazu gehören Weizen, Roggen, Triticale, Gerste, Hafer, Menggetreide, Körnermais einschließlich Corn-Cob-Mix sowie anderes Getreide, wie z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat.

Pflanzen zur Grünernte

Hier sind alle Kulturarten anzugeben, die voraussichtlich in grünem Zustand geerntet werden sollen. Dazu gehören:

- Getreide zur Ganzpflanzenernte bis einschließlich Teigreife, z. B. zur Verwendung als Futter oder zur Biogaserzeugung,
- Silomais/Grünmais einschließlich Lieschkolbenschrot (LKS),
- Leguminosen zur Ganzpflanzenernte, wie z. B. Klee, Luzerne, Mischungen ab 80 Prozent Leguminosen,
- Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil zum Abmähen oder Abweiden mit einer Anbauzeit von unter 5 Jahren (kein Dauergrünland),
- andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte, wie z. B. Phacelia, Sonnenblumen, Raps und alle weiteren Pflanzen sowie Mischkulturen (z. B. Klee gras mit 60 bis 80 Prozent Kleeanteil), die anderweitig nicht aufgeführt sind.

Hackfrüchte

Dazu gehören:

- frühe, mittelfrühe und späte Speisekartoffeln,
- andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln),
- Zuckerrüben (auch zur Ethanolherzeugung) ohne Saatguterzeugung,
- andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung wie Futter-, Runkel-, Kohlrüben, Futterkohl und -möhren.

Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung einschließlich Saatguterzeugung

Dazu gehören Erbsen ohne Frischerbsen, Ackerbohnen, Süßlupinen, andere Hülsenfrüchte und Mischkulturen. Frischerbsen, frische Bohnen und andere frisch geerntete Hülsenfrüchte zählen zum Gemüse.

Gartenbauerzeugnisse

Flächen im Freiland und unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen für den Anbau von Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen und im Wechsel mit Gartengewächsen und für den Anbau von Blumen, Zierpflanzen, Stauden und Jungpflanzen sowie von Gartenbausämereien, Blumenzwiebeln und -knollen. Der Anbau in Haus- und Nutzgärten ist ausgeschlossen.

Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland, Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch

Jegliche Formen der Stilllegungsflächen ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe, für die in irgendeiner Form ein Beihilfeanspruch besteht. Dies schließt auch diejenigen Flächen des Ackerlands ein, die beihilfefähig für die Erhaltung in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand sind. Stilllegungsflächen sind nicht mit den dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommenen Flächen zu verwechseln.

Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch

Alle Flächen, die der Fruchtfolge unterliegen, bewirtschaftet oder nicht, auf denen für die Dauer einer Vegetationsperiode keine Ernte erzeugt wird und für die keine finanzielle oder sonstige Beihilfe gewährt wird.

Dauerkulturen

Landwirtschaftliche Kulturen außerhalb der Fruchtfolge, die den Boden während eines längeren Zeitraums beanspruchen (fünf Jahre oder länger) wie Obstanlagen, Rebland, Baumschulen sowie Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes und andere Dauerkulturen (z. B. Korbweidenanlagen). Nicht dazu zählen z. B. Hopfen, Spargel und Erdbeeren.

Obstanlagen

Ertragsfähige und noch nicht ertragsfähige Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur (auf Äckern, Wiesen oder Viehweiden, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstkulturen ausgerichtet sind). Zu den Beerenobstanlagen zählt u. a. auch der Holunder.

Waldflächen

Dazu gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z. B. Holzlagerplätze), Aufforstungsflächen im Rahmen mehrjähriger Flächenstilllegungen. Ebenfalls dazu gehören forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf, Windschutz- und bewaldete Grenzstreifen, Bäume und Büsche mit einer Umtriebszeit von mehr als 20 Jahren zur Energieerzeugung.

Nicht einzubeziehen sind Walnuss- und Kastanienbäume, die überwiegend für die Fruchterzeugung bestimmt sind, und andere nicht forstliche Baumanlagen und Korbweidenpflanzungen, Flächen mit einzelnen Bäumen, kleine Baumgruppen und einzelne Baumreihen, Parks, gewerbliche Forstbaumschulen und sonstige Baumschulen außerhalb des Waldes, Weihnachtsbaumkulturen, sowie Flächen mit Bäumen und Büschen, deren Umtriebszeit 20 Jahre oder weniger beträgt.

Kurzumtriebsplantagen

Hierbei handelt es sich um bewirtschaftete Forstflächen, auf denen Holzpflanzen angebaut werden, deren Umtriebszeit bis zu etwa 20 Jahren beträgt. Als Umtriebszeit gilt die Zeit zwischen der ersten Aussaat/Anpflanzung der Bäume und der Ernte des Endprodukts, wobei laufende Bewirtschaftungsmaßnahmen wie Durchforstung nicht zur Ernte zählen. Dazu gehören Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- und Zellstoffgewinnung.

Nicht dazu zählen Mutterquartiere für Pappeln usw., die der vegetativen Vermehrung von Stecklingen und Setzruten dienen und zum Weiterverkauf für die Anlage von Kurzumtriebsplantagen dienen.

Ergebnisdarstellung

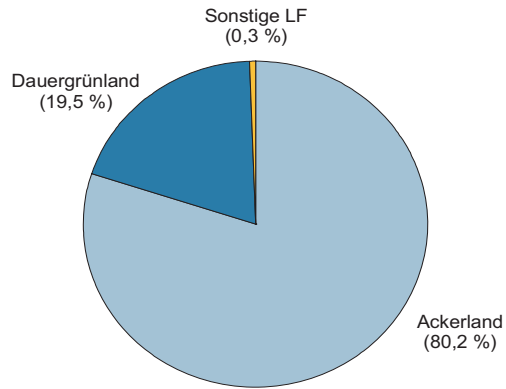
Die Bodennutzung in Mecklenburg-Vorpommern wird durch die größte Flächenausstattung der Betriebe im Ländervergleich beeinflusst. So bewirtschaftet jeder Landwirtschaftsbetrieb durchschnittlich 274 Hektar. Von den rund 4 900 landwirtschaftlichen Betrieben aller Rechtsformen verfügen rund 300 bzw. 7,0 Prozent über jeweils 1 000 Hektar und mehr und haben damit einen Anteil von 39,5 Prozent an den insgesamt fast 1 340 300 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF).

Nach Hauptnutzungs- und Kulturarten ist der Anteil des Ackerlands an der LF mit 80,2 Prozent überdurchschnittlich hoch. Dagegen ist der Grünlandanteil mit 19,5 Prozent vergleichsweise niedrig. Eiszeitlich geprägte Landschaftsformen mit überwiegend nur geringen Reliefunterschieden und eine historisch gewachsene großflächige Bewirtschaftungsweise begünstigen dieses Verhältnis. Der Anteil von Dauerkulturen, wie Obstanlagen, Rebland und Baumschulen, ist mit 0,2 Prozent der bundesweit niedrigste.

Der Anbau auf dem Ackerland wird von Getreide und Raps bestimmt, die zusammen drei Viertel (75,0 Prozent) der Fläche einnehmen. Während der Getreideanteil mit 52,3 Prozent unterdurchschnittlich ist, nimmt das Land bei Raps mit 22,7 Prozent die Spitzenstellung in Deutschland ein. Hackfrüchte werden auf 3,4 Prozent des Ackerlands angebaut. Gemüse und Erdbeeren spielen mit einem Flächenanteil von lediglich 0,3 Prozent eine eher untergeordnete Rolle. Pflanzen zur Grünernte, das sind Futterpflanzen einschließlich Pflanzen zur Energiegewinnung, werden auf 18,7 Prozent des Ackerlands erzeugt.

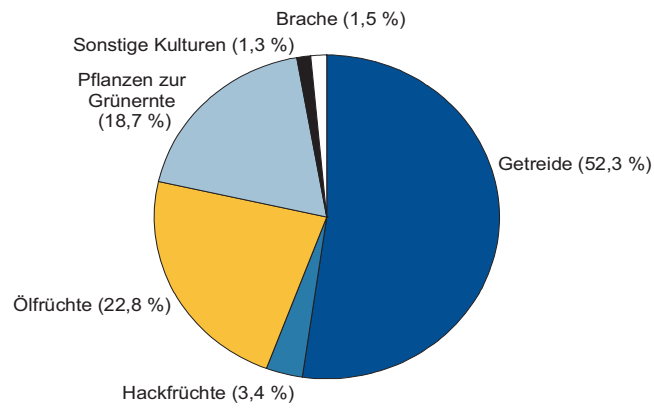
Grafiken

Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2014 nach Kulturarten



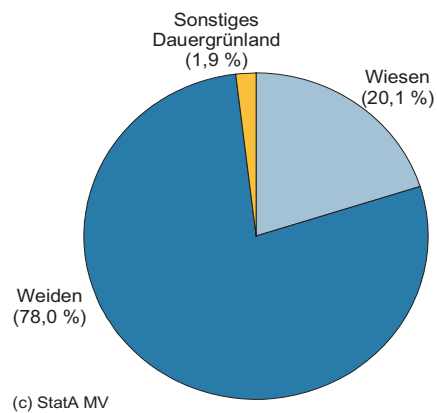
(c) StatA MV

**Anbaustruktur 2014
(Ackerland = 100 Prozent)**



(c) StatA MV

Struktur des Dauergrünlands 2014



(c) StatA MV

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.1		Mecklenburg-Vorpommern			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsfläche insgesamt	4,9 A	1 419,1 A	274	220
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	4,8 A	1 340,3 A	282	226
3	Ackerland zusammen	3,6 A	1 075,3 A	359	296
4	Getreide zur Körnergewinnung 1) zusammen	2,9 A	562,4 A	423	358
5	Weizen zusammen	2,4 A	350,2 A	473	412
6	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	2,3 A	347,7 A	479	418
7	Sommerweizen	0,1 C	2,5 B	423	360
8	Hartweizen (Durum)	-	-	-	-
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,2 A	64,0 A	509	420
10	Triticale	0,3 B	10,9 A	533	431
11	Gerste zusammen	1,7 A	124,9 A	570	494
12	Wintergerste	1,5 A	118,2 A	598	523
13	Sommergerste	0,3 B	6,7 B	573	469
14	Hafer	0,5 B	6,7 B	421	331
15	Sommermenggetreide	/ E	0,5 B	226	148
16	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,1 C	4,1 B	614	510
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 C	1,0 D	490	408
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	2,5 A	200,9 A	446	363
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte 2)	0,1 C	2,8 B	830	661
20	Silomais/Grünmais	1,5 A	147,0 A	573	476
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,7 B	17,0 B	451	345
22	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	1,6 A	30,4 A	491	394
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,3 B	3,7 B	606	513
24	Hackfrüchte zusammen	0,8 B	36,7 A	635	564
25	Kartoffeln zusammen	0,3 C	12,2 A	495	431
26	Speisekartoffeln	0,2 C	1,8 B	419	356
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 C	10,4 A	769	677
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,5 A	24,3 A	832	746
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,1 D	0,2 B	291	240
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,2 B	5,3 A	640	534
31	Erbsen	0,1 C	1,4 B	779	661
32	Ackerbohnen	0,0 C	1,0 B	621	562
33	Süßlupinen	0,1 C	2,8 B	586	470
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	0,1 D	404	330
35	Handelsgewächse zusammen	2,0 A	245,6 A	551	483
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	1,9 A	245,4 A	552	485
37	Winterraps	1,9 A	244,3 A	554	488
38	Sommeraps, Winter- und Sommerrüben	0,0 D	0,1 D	721	698
39	Sonnenblumen	0,0 C	0,4 A	639	540
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	0,1 B	469	307
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 C	0,4 C	1 015	933
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 C	/ E	790	686
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 A	0,0 A	1 135	954
46	Hanf	0,0 C	0,1 D	548	446
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,0 D	0,0 D	382	342
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 D	/ E	878	794

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.1		Mecklenburg-Vorpommern			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
50	Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen	0,1 C	3,1 A	213	181
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,1 C	3,1 A	261	223
52	im Freiland	0,1 C	3,0 A	294	251
53	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 C	0,1 B	88	77
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,1 C	0,0 D	88	74
55	im Freiland	0,0 D	0,0 D	111	93
56	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 D	/ E	2	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	/ E	/ E	3	3
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse 3)	0,1 B	2,8 A	1 088	930
59	sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,7 B	2,3 B	648	551
60	stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	1,2 A	15,8 A	603	519
61	Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0,3 B	0,2 A	716	558
62	Dauerkulturen zusammen	0,2 C	3,2 B	240	193
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,2 C	3,2 B	240	193
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 C	2,5 A	175	130
65	Baumobstanlagen	0,1 C	1,9 A	153	105
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 D	0,6 A	215	155
67	Nüsse	0,0 A	0,0 A	8	0
68	Rebflächen	0,0 A	0,0 A	4	-
69	Baumschulen	0,0 B	0,3 A	35	9
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,1 D	/ E	390	342
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	389	285
72	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	-	-	-	-
73	Dauergrünland zusammen	4,0 A	261,8 A	299	234
74	Wiesen	1,8 A	60,5 A	419	322
75	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	3,4 A	196,3 A	309	236
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,5 B	4,1 C	434	331
77	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,3 B	0,9 B	671	565
78	Haus- und Nutzgärten	/ E	0,0 D	27	19
79	sonstige Flächen zusammen	4,2 A	78,8 B	312	252
80	dauerhaft nicht mehr genommene landwirtschaftlich genutzter Fläche ohne Prämienanspruch	0,2 C	3,5 B	549	468
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	1,6 A	46,2 C	429	356
82	Waldflächen	1,6 A	46,1 C	427	355
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	0,1 D	547	447
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	4,1 A	29,1 A	318	256
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	. A	.	.
86	Champignons	-	-	-	-
87	andere Speisepilze	0,0 A	. A	.	.

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.2		Rostock			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsfläche insgesamt	/ E	2,5 C	126	47
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	/ E	2,4 C	126	47
3	Ackerland zusammen	/ E	/ E	130	49
4	Getreide zur Körnergewinnung 1) zusammen	/ E	/ E	233	176
5	Weizen zusammen	/ E	/ E	233	176
6	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	/ E	/ E	233	176
7	Sommerweizen	-	-	-	-
8	Hartweizen (Durum)	-	-	-	-
9	Roggen und Wintermenggetreide	/ E	/ E	418	335
10	Triticale	-	-	-	-
11	Gerste zusammen	-	-	-	-
12	Wintergerste	-	-	-	-
13	Sommergerste	-	-	-	-
14	Hafer	/ E	/ E	418	335
15	Sommermenggetreide	-	-	-	-
16	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	-	-	-	-
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	-	-	-	-
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	/ E	0,2 C	254	53
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte 2)	-	-	-	-
20	Silomais/Grünmais	-	-	-	-
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,0 A	0,2 A	.	.
22	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	0,0 A	0,0 A	.	.
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	/ E	/ E	64	32
24	Hackfrüchte zusammen	/ E	/ E	122	94
25	Kartoffeln zusammen	/ E	/ E	122	94
26	Speisekartoffeln	/ E	/ E	122	94
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	-	-	-	-
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	/ E	/ E	418	335
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	/ E	/ E	418	335
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	-	-	-	-
31	Erbsen	-	-	-	-
32	Ackerbohnen	-	-	-	-
33	Süßlupinen	-	-	-	-
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	-	-	-	-
35	Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	99	84
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	/ E	/ E	99	84
37	Winterraps	/ E	/ E	99	84
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	-	-	-	-
39	Sonnenblumen	-	-	-	-
40	Öllein (Leinsamen)	-	-	-	-
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	-	-	-	-
42	weitere Handelsgewächse zusammen	-	-	-	-
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	-	-	-	-
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	-	-	-	-
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.2		Rostock			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
50	Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen	0,0 D	0,0 A	95	62
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,0 D	0,0 A	112	73
52	im Freiland	/ E	0,0 A	143	92
	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	/ E	/ E	1	1
53	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,0 A	0,0 A	2	2
54	im Freiland	0,0 A	0,0 A	3	3
55	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	2	2
56	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	-	-	-	-
57	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse 3)	-	-	-	-
58	sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,0 A	0,0 A	3	3
59	stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	/ E	/ E	315	224
60	Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	/ E	/ E	315	224
61	Dauerkulturen zusammen	/ E	0,2 A	34	2
62	Dauerkulturen im Freiland zusammen	/ E	0,2 A	34	2
63	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	/ E	0,2 A	.	3
64	Baumobstanlagen	/ E	0,2 A	.	3
65	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	/ E	/ E	2	0
66	Nüsse	-	-	-	-
67	Rebflächen	-	-	-	-
68	Baumschulen	-	-	-	-
69	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	7	0
70	andere Dauerkulturen im Freiland	-	-	-	-
71	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	-	-	-	-
72	Dauergrünland zusammen	/ E	1,3 B	166	59
73	Wiesen	/ E	0,3 D	241	84
74	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	0,0 D	1,0 A	470	165
75	ertragsarmes Dauergrünland	/ E	/ E	7	0
76	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	/ E	/ E	52	30
77	Haus- und Nutzgärten	/ E	/ E	2	0
78	sonstige Flächen zusammen	/ E	/ E	58	35
79	dauerhaft nicht mehr genommene landwirtschaftlich genutzter Fläche ohne Prämienanspruch	/ E	/ E	6	6
80	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	-	-	-	-
81	Waldflächen	-	-	-	-
82	Kurzumtriebsplantagen	-	-	-	-
83	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	/ E	/ E	58	35
84	Produktionsfläche für Speisepilze	-	-	-	-
85	Champignons	-	-	-	-
86	andere Speisepilze	-	-	-	-
87		-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.3		Schwerin			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsfläche insgesamt	/ E	0,4 C	31	22
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	/ E	0,3 C	38	27
3	Ackerland zusammen	0,0 A	0,2 A	.	48
4	Getreide zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,0 A	0,1 A	.	.
5	Weizen zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
6	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	0,0 A	0,0 A	.	.
7	Sommerweizen	-	-	-	-
8	Hartweizen (Durum)	-	-	-	-
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,0 A	0,0 A	.	.
10	Triticale	-	-	-	-
11	Gerste zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
12	Wintergerste	0,0 A	0,0 A	.	.
13	Sommergerste	0,0 A	0,0 A	.	.
14	Hafer	-	-	-	-
15	Sommermenggetreide	0,0 A	0,0 A	.	.
16	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	-	-	-	-
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	-	-	-	-
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	0,0 A	. A	.	.
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte 2)	-	-	-	-
20	Silomais/Grünmais	-	-	-	-
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,0 A	. A	.	.
22	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	-	-	-	-
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	-	-	-	-
24	Hackfrüchte zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
25	Kartoffeln zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
26	Speisekartoffeln	0,0 A	0,0 A	.	.
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	-	-	-	-
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	-	-	-	-
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	-	-	-	-
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	-	-	-	-
31	Erbsen	-	-	-	-
32	Ackerbohnen	-	-	-	-
33	Süßlupinen	-	-	-	-
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	-	-	-	-
35	Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
37	Winterraps	0,0 A	0,0 A	.	.
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	-	-	-	-
39	Sonnenblumen	-	-	-	-
40	Öllein (Leinsamen)	-	-	-	-
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	-	-	-	-
42	weitere Handelsgewächse zusammen	-	-	-	-
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	-	-	-	-
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	-	-	-	-
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.3		Schwerin			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
50	Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
52	im Freiland	0,0 A	0,0 A	.	.
53	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	0	0
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,0 A	0,0 A	1	0
55	im Freiland	0,0 A	0,0 A	1	0
56	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	1	0
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	-	-	-	-
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse 3)	-	-	-	-
59	sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,0 A	0,0 A	9	8
60	stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,0 A	0,0 A	.	.
61	Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0,0 A	0,0 A	.	.
62	Dauerkulturen zusammen	0,0 A	0,0 A	1	0
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,0 A	0,0 A	1	0
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	-	-	-	-
65	Baumobstanlagen	-	-	-	-
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	-	-	-	-
67	Nüsse	-	-	-	-
68	Rebflächen	-	-	-	-
69	Baumschulen	0,0 A	0,0 A	1	0
70	Weihnachtsbaumkulturen	-	-	-	-
71	andere Dauerkulturen im Freiland	-	-	-	-
72	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	-	-	-	-
73	Dauergrünland zusammen	/ E	/ E	42	30
74	Wiesen	0,0 A	0,0 A	.	.
75	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	/ E	/ E	53	.
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,0 A	0,0 A	9	8
77	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	-	-	-	-
78	Haus- und Nutzgärten	-	-	-	-
79	sonstige Flächen zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
80	dauerhaft nicht mehr genommene landwirtschaftlich genutzter Fläche ohne Prämienanspruch	-	-	-	-
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
82	Waldflächen	0,0 A	0,0 A	.	.
83	Kurzumtriebsplantagen	-	-	-	-
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,0 A	0,0 A	.	.
85	Produktionsfläche für Speisepilze	-	-	-	-
86	Champignons	-	-	-	-
87	andere Speisepilze	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.4		Mecklenburgische Seenplatte			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsfläche insgesamt	1,1 B	310,2 A	270	223
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	1,0 B	286,9 A	278	230
3	Ackerland zusammen	0,8 B	237,1 A	358	302
4	Getreide zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,6 B	124,0 A	426	367
5	Weizen zusammen	0,5 B	77,3 A	488	430
6	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	0,5 B	76,8 A	491	434
7	Sommerweizen	0,0 C	0,5 C	458	381
8	Hartweizen (Durum)	-	-	-	-
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,3 B	13,6 A	534	451
10	Triticale	0,1 C	2,6 B	521	444
11	Gerste zusammen	0,4 B	27,9 A	558	491
12	Wintergerste	0,3 B	26,4 A	599	533
13	Sommergerste	0,1 D	1,5 C	431	353
14	Hafer	0,1 C	1,7 B	473	382
15	Sommermenggetreide	/ E	0,1 C	276	202
16	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	/ E	0,5 C	860	827
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	0,1 C	312	231
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	0,5 B	40,0 A	435	361
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte 2)	0,0 C	0,6 C	771	653
20	Silomais/Grünmais	0,3 B	27,7 A	583	498
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,2 C	3,6 B	474	374
22	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	0,4 B	6,8 B	461	378
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,1 B	1,4 A	718	628
24	Hackfrüchte zusammen	0,2 B	9,7 A	711	643
25	Kartoffeln zusammen	0,0 C	2,9 A	729	644
26	Speisekartoffeln	0,0 D	0,3 B	623	551
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,0 D	2,7 A	996	881
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,1 B	6,7 B	818	743
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	/ E	0,1 B	408	365
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,1 C	1,3 B	691	588
31	Erbsen	0,0 C	0,1 B	756	642
32	Ackerbohnen	0,0 C	0,1 A	876	808
33	Süßlupinen	0,0 C	1,1 B	618	513
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,0 A	.	.
35	Handelsgewächse zusammen	0,4 B	57,0 A	551	490
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,4 B	56,9 A	552	491
37	Winterraps	0,4 B	56,6 A	552	493
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	/ E	/ E	376	346
39	Sonnenblumen	0,0 A	0,1 A	1 019	889
40	Öllein (Leinsamen)	0,0 A	0,1 A	.	.
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,0 A	1 321	1 299
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 D	0,1 C	1 293	1 218
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	-	-	-	-
46	Hanf	0,0 A	0,0 A	.	.
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,0 A	0,0 A	.	.
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	0,1 C	1 574	1 478

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.4		Mecklenburgische Seenplatte			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
50	Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen	0,0 D	0,1 B	223	198
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,0 D	0,1 B	252	223
52	im Freiland	0,0 D	0,1 B	294	260
53	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	/ E	/ E	203	182
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	/ E	0,0 C	.	.
55	im Freiland	/ E	0,0 D	.	.
56	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	1	1
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	-	-	-	-
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse 3)	0,0 A	1,2 A	1 238	1 109
59	sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,1 B	0,6 B	697	614
60	stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,3 B	3,2 B	594	528
61	Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0,1 B	0,0 A	769	633
62	Dauerkulturen zusammen	0,0 C	0,2 A	388	338
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,0 C	0,2 A	388	338
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	/ E	0,1 B	127	109
65	Baumobstanlagen	/ E	0,1 B	12	5
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 D	0,0 B	328	288
67	Nüsse	-	-	-	-
68	Rebflächen	0,0 A	0,0 A	4	-
69	Baumschulen	0,0 A	0,0 A	.	.
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,0 C	0,0 C	810	725
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	0,0 A	.	.
72	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	-	-	-	-
73	Dauergrünland zusammen	0,9 B	49,6 A	295	238
74	Wiesen	0,4 B	11,6 A	395	313
75	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	0,7 B	37,3 A	299	233
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,1 C	0,5 C	424	318
77	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,0 B	0,2 B	809	728
78	Haus- und Nutzgärten	/ E	/ E	53	.
79	sonstige Flächen zusammen	0,9 B	23,3 C	296	246
80	dauerhaft nicht mehr genommene landwirtschaftlich genutzter Fläche ohne Prämienanspruch	0,1 D	0,9 D	535	472
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,4 B	15,1 D	447	383
82	Waldflächen	0,4 B	15,1 D	446	381
83	Kurzumtriebsplantagen	0,0 D	0,0 B	669	646
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,9 B	7,2 A	300	249
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	. A	.	.
86	Champignons	-	-	-	-
87	andere Speisepilze	0,0 A	. A	.	.

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.5		Landkreis Rostock			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsfläche insgesamt	0,8 B	232,2 A	264	215
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,8 B	222,5 A	271	221
3	Ackerland zusammen	0,6 B	181,2 A	347	290
4	Getreide zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,5 B	97,1 A	402	343
5	Weizen zusammen	0,5 B	62,2 A	428	369
6	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	0,5 B	61,4 A	434	374
7	Sommerweizen	/ E	0,7 D	472	381
8	Hartweizen (Durum)	-	-	-	-
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,2 B	6,8 B	535	449
10	Triticale	0,0 C	1,4 A	621	481
11	Gerste zusammen	0,3 B	25,3 A	538	464
12	Wintergerste	0,3 B	23,8 A	556	482
13	Sommergerste	0,1 B	1,6 B	707	582
14	Hafer	0,1 C	1,0 C	343	278
15	Sommermenggetreide	/ E	/ E	.	.
16	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,0 C	0,1 D	849	735
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 D	/ E	560	474
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	0,4 B	32,1 A	428	352
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte 2)	0,0 A	0,5 A	1 035	865
20	Silomais/Grünmais	0,3 B	24,1 A	541	450
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,1 C	2,3 C	344	255
22	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	0,2 B	4,4 B	477	389
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,1 C	0,7 C	588	495
24	Hackfrüchte zusammen	0,2 B	5,9 A	580	509
25	Kartoffeln zusammen	0,1 D	2,2 B	441	374
26	Speisekartoffeln	0,0 D	0,5 C	517	434
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,0 D	1,7 A	623	519
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,1 B	3,6 B	703	623
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	/ E	0,0 B	288	205
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,0 C	1,2 B	614	523
31	Erbsen	0,0 D	0,3 B	604	512
32	Ackerbohnen	/ E	0,4 B	459	422
33	Süßlupinen	0,0 B	0,5 B	672	550
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	364	360
35	Handelsgewächse zusammen	0,4 B	42,5 A	476	413
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,4 B	42,4 A	478	414
37	Winterraps	0,4 B	42,1 A	477	415
38	Sommeraps, Winter- und Sommerrüben	-	-	-	-
39	Sonnenblumen	0,0 D	0,2 A	393	270
40	Öllein (Leinsamen)	-	-	-	-
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 D	0,0 B	751	643
42	weitere Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	.	.
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	-	-	-	-
46	Hanf	0,0 A	0,0 A	.	.
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	-	-	-	-
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	53	53

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.5		Landkreis Rostock			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
50	Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen	0,0 D	0,6 C	86	69
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	/ E	0,6 C	122	102
52	im Freiland	/ E	0,6 C	129	108
53	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	. A	.	.
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,0 A	0,0 A	.	7
55	im Freiland	0,0 A	0,0 A	.	8
56	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	1	1
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	0,0 A	0,0 A	0	0
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse 3)	0,0 D	0,2 C	826	699
59	sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,1 B	0,3 B	683	580
60	stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,2 B	1,3 A	640	553
61	Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0,1 C	0,0 B	651	518
62	Dauerkulturen zusammen	0,0 C	0,7 B	318	248
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,0 C	0,7 B	318	248
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	/ E	0,5 B	197	141
65	Baumobstanlagen	/ E	0,3 C	65	26
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 A	0,3 A	.	.
67	Nüsse	-	-	-	-
68	Rebflächen	-	-	-	-
69	Baumschulen	0,0 A	0,2 A	54	12
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,0 D	0,0 C	748	642
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	405	259
72	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	-	-	-	-
73	Dauergrünland zusammen	0,7 B	40,6 A	280	222
74	Wiesen	0,3 B	10,5 B	423	336
75	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	0,6 B	29,4 A	274	210
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,1 C	/ E	553	427
77	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,1 B	0,4 B	683	546
78	Haus- und Nutzgärten	0,0 A	0,0 A	26	.
79	sonstige Flächen zusammen	0,7 B	9,7 A	306	251
80	dauerhaft nicht mehr genommene landwirtschaftlich genutzter Fläche ohne Prämienanspruch	0,0 D	0,4 C	751	628
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,2 C	4,4 B	472	401
82	Waldflächen	0,2 C	4,3 B	463	394
83	Kurzumtriebsplantagen	0,0 A	0,0 A	1 084	851
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,7 B	5,0 A	311	255
85	Produktionsfläche für Speisepilze	-	-	-	-
86	Champignons	-	-	-	-
87	andere Speisepilze	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.6		Vorpommern-Rügen			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsfläche insgesamt	0,7 B	209,1 A	303	245
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,7 B	200,6 A	308	249
3	Ackerland zusammen	0,5 B	162,5 A	381	321
4	Getreide zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,4 B	92,8 A	441	377
5	Weizen zusammen	0,4 B	68,9 A	477	418
6	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	0,4 B	68,5 A	487	428
7	Sommerweizen	/ E	0,4 D	283	244
8	Hartweizen (Durum)	-	-	-	-
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,1 C	2,8 B	604	499
10	Triticale	/ E	0,6 B	637	470
11	Gerste zusammen	0,2 B	19,7 A	575	495
12	Wintergerste	0,2 B	18,8 A	607	534
13	Sommergerste	/ E	0,9 B	557	389
14	Hafer	0,1 D	0,5 C	406	359
15	Sommermenggetreide	0,0 D	0,0 B	317	278
16	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	/ E	/ E	289	275
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	42	16
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	0,4 B	19,3 A	478	398
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte 2)	0,0 C	0,6 B	870	785
20	Silomais/Grünmais	0,2 B	13,6 A	601	511
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,1 C	1,8 B	555	428
22	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	0,2 B	2,8 B	470	389
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,0 C	0,4 D	671	600
24	Hackfrüchte zusammen	0,1 C	4,7 A	549	495
25	Kartoffeln zusammen	/ E	0,9 A	259	234
26	Speisekartoffeln	/ E	0,1 B	137	114
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	/ E	0,8 A	599	559
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,1 B	3,8 B	848	774
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	/ E	/ E	200	166
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	/ E	0,3 C	440	362
31	Erbsen	/ E	/ E	787	643
32	Ackerbohnen	0,0 A	0,1 A	486	459
33	Süßlupinen	/ E	0,0 D	.	.
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,0 A	.	.
35	Handelsgewächse zusammen	0,3 B	43,0 A	561	501
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,3 B	43,0 A	561	501
37	Winterraps	0,3 B	43,0 A	563	503
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	0,0 A	0,0 A	.	.
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	287	263
40	Öllein (Leinsamen)	-	-	-	-
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,0 A	.	.
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	.	.
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 A	0,0 A	.	.
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	-	-	-	-
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.6		Vorpommern-Rügen			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
50	Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen	/ E	/ E	74	66
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	/ E	/ E	89	80
52	im Freiland	/ E	/ E	99	88
53	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	/ E	0,0 B	64	52
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,0 D	0,0 B	86	69
55	im Freiland	0,0 D	/ E	112	90
56	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	2	1
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	-	-	-	-
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse 3)	0,0 A	0,2 A	.	.
59	sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,1 B	0,3 B	731	634
60	stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,1 C	1,9 A	611	527
61	Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0,0 B	0,0 A	663	552
62	Dauerkulturen zusammen	0,0 D	/ E	116	88
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,0 D	/ E	116	88
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	/ E	0,3 C	55	28
65	Baumobstanlagen	0,0 C	0,2 C	58	31
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	/ E	0,1 A	91	57
67	Nüsse	-	-	-	-
68	Rebflächen	-	-	-	-
69	Baumschulen	/ E	0,0 B	66	3
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	210	162
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	0,0 A	.	.
72	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	-	-	-	-
73	Dauergrünland zusammen	0,6 B	37,5 A	329	262
74	Wiesen	0,3 C	7,8 B	468	367
75	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	0,5 B	28,7 A	336	260
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,1 C	/ E	426	348
77	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,0 B	0,1 B	762	704
78	Haus- und Nutzgärten	/ E	/ E	12	7
79	sonstige Flächen zusammen	0,6 B	8,5 B	338	276
80	dauerhaft nicht mehr genommene landwirtschaftlich genutzter Fläche ohne Prämienanspruch	0,0 D	0,5 C	639	563
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,2 C	5,0 C	468	386
82	Waldflächen	0,2 C	5,0 C	468	386
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	.	.
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,6 B	3,1 A	343	280
85	Produktionsfläche für Speisepilze	-	-	-	-
86	Champignons	-	-	-	-
87	andere Speisepilze	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.7		Nordwestmecklenburg			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsfläche insgesamt	0,5 B	144,0 A	278	245
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,5 B	138,6 A	285	252
3	Ackerland zusammen	0,4 B	122,5 A	351	314
4	Getreide zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,3 B	68,6 A	414	374
5	Weizen zusammen	0,3 B	50,9 A	437	396
6	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	0,3 B	50,5 A	441	401
7	Sommerweizen	/ E	0,4 B	521	478
8	Hartweizen (Durum)	-	-	-	-
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,1 D	1,4 B	444	398
10	Triticale	/ E	/ E	443	402
11	Gerste zusammen	0,2 B	15,0 A	578	526
12	Wintergerste	0,2 B	14,6 A	593	540
13	Sommergerste	0,0 C	0,4 C	520	474
14	Hafer	/ E	0,6 C	414	344
15	Sommermenggetreide	/ E	/ E	42	23
16	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	/ E	0,1 D	436	433
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 D	/ E	704	698
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	0,2 B	17,9 A	459	408
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte 2)	0,0 D	0,5 D	1 206	1 071
20	Silomais/Grünmais	0,2 B	13,5 A	573	507
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,1 D	0,9 D	397	342
22	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	0,1 B	2,6 A	623	549
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	/ E	0,3 D	426	373
24	Hackfrüchte zusammen	0,1 C	2,6 A	706	639
25	Kartoffeln zusammen	/ E	0,2 B	615	539
26	Speisekartoffeln	/ E	0,1 B	482	406
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,0 D	0,1 B	969	879
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,1 B	2,4 A	856	776
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	/ E	0,0 B	630	542
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,0 D	0,6 C	732	656
31	Erbsen	/ E	0,1 B	1 010	895
32	Ackerbohnen	0,0 C	0,3 C	603	546
33	Süßlupinen	/ E	0,1 B	670	643
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	-	-	-	-
35	Handelsgewächse zusammen	0,2 B	31,5 A	511	463
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,2 B	31,5 A	513	465
37	Winterraps	0,2 B	31,5 A	524	475
38	Sommereraps, Winter- und Sommererbsen	-	-	-	-
39	Sonnenblumen	0,0 A	0,0 A	.	.
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	15	7
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	106	96
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	7	5
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 A	0,0 A	7	5
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	-	-	-	-
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.7		Nordwestmecklenburg			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
50	Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen	/ E	0,5 A	138	122
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	/ E	0,5 A	196	173
52	im Freiland	/ E	0,5 A	222	197
53	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 C	/ E	26	9
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	/ E	/ E	36	.
55	im Freiland	/ E	/ E	40	.
56	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	/ E	/ E	2	1
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	/ E	/ E	5	5
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse 3)	0,0 A	0,0 A	.	.
59	sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,1 C	0,1 C	536	485
60	stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,1 B	0,7 C	609	553
61	Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0,0 C	/ E	614	558
62	Dauerkulturen zusammen	/ E	/ E	267	246
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	/ E	/ E	267	246
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,0 C	0,0 A	360	331
65	Baumobstanlagen	0,0 D	0,0 A	521	.
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 A	0,0 A	.	.
67	Nüsse	0,0 A	0,0 A	8	-
68	Rebflächen	-	-	-	-
69	Baumschulen	0,0 A	0,0 A	2	1
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	298	283
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	29	-
72	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	-	-	-	-
73	Dauergrünland zusammen	0,4 B	16,0 B	321	280
74	Wiesen	0,2 C	2,8 B	423	363
75	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	0,3 C	12,6 B	355	308
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,1 C	0,4 C	411	367
77	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	/ E	/ E	592	535
78	Haus- und Nutzgärten	0,0 A	0,0 A	2	1
79	sonstige Flächen zusammen	0,4 B	5,5 B	317	281
80	dauerhaft nicht mehr genommene landwirtschaftlich genutzter Fläche ohne Prämienanspruch	/ E	/ E	421	382
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,2 C	2,9 C	431	387
82	Waldflächen	0,2 C	2,9 C	437	393
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	23	-
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,4 B	2,4 A	329	292
85	Produktionsfläche für Speisepilze	-	-	-	-
86	Champignons	-	-	-	-
87	andere Speisepilze	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.8		Vorpommern-Greifswald			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsfläche insgesamt	0,7 B	232,9 A	317	235
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,7 B	222,7 A	329	243
3	Ackerland zusammen	0,5 B	164,8 A	413	316
4	Getreide zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,4 B	85,1 A	462	373
5	Weizen zusammen	0,4 B	53,7 A	491	421
6	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	0,3 B	53,3 A	501	430
7	Sommerweizen	/ E	0,3 C	517	451
8	Hartweizen (Durum)	-	-	-	-
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,2 B	10,4 A	548	442
10	Triticale	0,1 D	1,9 B	541	407
11	Gerste zusammen	0,2 B	17,2 A	581	495
12	Wintergerste	0,2 B	16,6 A	593	512
13	Sommergerste	0,0 C	0,6 A	613	515
14	Hafer	0,1 C	1,0 B	464	318
15	Sommermenggetreide	/ E	0,2 C	361	189
16	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,0 C	0,3 B	1 258	729
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 D	/ E	656	549
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	0,3 B	28,0 A	513	386
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte 2)	/ E	0,3 D	640	259
20	Silomais/Grünmais	0,2 B	20,7 A	661	525
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,1 C	3,5 A	568	411
22	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	0,2 B	3,1 B	575	414
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,0 C	/ E	677	496
24	Hackfrüchte zusammen	0,2 C	9,1 B	650	575
25	Kartoffeln zusammen	0,1 D	2,7 C	434	392
26	Speisekartoffeln	/ E	0,4 A	346	296
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	/ E	2,2 C	696	649
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,1 B	6,4 A	921	822
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	/ E	0,0 D	170	111
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,0 D	0,8 B	580	432
31	Erbsen	0,0 C	0,3 B	799	692
32	Ackerbohnen	/ E	/ E	575	497
33	Süßlupinen	/ E	0,4 B	509	298
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	149	103
35	Handelsgewächse zusammen	0,3 B	38,3 A	615	535
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,3 B	38,3 A	617	540
37	Winterraps	0,3 B	38,0 A	617	541
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	-	-	-	-
39	Sonnenblumen	0,0 A	0,0 A	.	.
40	Öllein (Leinsamen)	-	-	-	-
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,2 A	1 453	1 297
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 C	0,0 C	463	305
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 A	0,0 A	.	.
46	Hanf	0,0 A	0,0 A	.	.
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	438	429
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 D	0,0 B	280	173

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.8		Vorpommern-Greifswald			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
50	Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen	/ E	0,0 B	104	101
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	/ E	0,0 B	115	112
52	im Freiland	/ E	0,0 B	144	141
53	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	.	.
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,0 A	0,0 A	10	7
55	im Freiland	0,0 A	0,0 A	1	1
56	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	10	7
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	-	-	-	-
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse 3)	0,0 C	0,2 C	1 053	886
59	sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,1 C	0,3 B	758	639
60	stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,2 B	2,9 B	730	623
61	Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0,0 C	0,0 B	732	512
62	Dauerkulturen zusammen	/ E	0,1 C	68	31
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	/ E	0,1 C	68	31
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	/ E	/ E	37	30
65	Baumobstanlagen	/ E	/ E	34	24
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	/ E	/ E	40	35
67	Nüsse	-	-	-	-
68	Rebflächen	-	-	-	-
69	Baumschulen	0,0 A	0,1 A	25	.
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,0 A	0,0 A	4	-
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	0,0 A	.	.
72	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	-	-	-	-
73	Dauergrünland zusammen	0,6 B	57,8 A	337	237
74	Wiesen	0,3 B	15,6 A	457	312
75	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	0,5 B	41,1 A	329	219
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,1 C	0,9 D	568	374
77	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,0 B	0,2 C	857	678
78	Haus- und Nutzgärten	-	-	-	-
79	sonstige Flächen zusammen	0,6 B	10,2 B	373	277
80	dauerhaft nicht mehr genommene landwirtschaftlich genutzter Fläche ohne Prämienanspruch	0,0 D	0,8 B	646	509
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,2 C	4,8 C	495	377
82	Waldflächen	0,2 C	4,8 C	491	376
83	Kurzumtriebsplantagen	0,0 A	0,0 A	812	496
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,6 B	4,6 A	379	281
85	Produktionsfläche für Speisepilze	-	-	-	-
86	Champignons	-	-	-	-
87	andere Speisepilze	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.9		Ludwigslust-Parchim			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
1	Betriebsfläche insgesamt	1,1 B	287,8 A	243	188
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	1,1 B	266,3 A	251	194
3	Ackerland zusammen	0,8 B	206,0 A	332	263
4	Getreide zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,6 B	94,3 A	407	330
5	Weizen zusammen	0,4 B	36,9 A	521	441
6	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	0,4 B	36,7 A	527	445
7	Sommerweizen	/ E	0,2 B	286	233
8	Hartweizen (Durum)	-	-	-	-
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,4 B	28,8 A	456	365
10	Triticale	0,1 C	3,9 B	492	414
11	Gerste zusammen	0,3 B	19,7 A	604	509
12	Wintergerste	0,2 B	17,9 A	648	551
13	Sommergerste	0,1 C	1,8 B	604	499
14	Hafer	0,1 C	1,9 B	401	309
15	Sommermenggetreide	/ E	0,0 C	125	67
16	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,1 C	2,9 C	514	432
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 C	0,1 B	597	488
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	0,6 B	63,4 A	409	324
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte 2)	/ E	0,2 C	653	579
20	Silomais/Grünmais	0,4 B	47,5 A	531	425
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,2 C	4,6 C	344	260
22	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	0,4 B	10,6 A	449	352
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,0 D	0,4 D	533	435
24	Hackfrüchte zusammen	0,1 C	4,7 A	638	543
25	Kartoffeln zusammen	0,1 C	3,3 A	567	478
26	Speisekartoffeln	/ E	0,5 B	500	421
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,1 C	2,9 A	801	684
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,0 B	1,3 B	973	840
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	/ E	/ E	204	168
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,0 C	1,2 B	683	569
31	Erbsen	0,0 C	0,5 B	831	681
32	Ackerbohnen	0,0 A	0,1 A	.	.
33	Süßlupinen	0,0 C	0,6 B	509	445
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,0 A	.	.
35	Handelsgewächse zusammen	0,3 B	33,1 A	626	528
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen	0,3 B	33,1 A	627	529
37	Winterraps	0,3 B	32,8 A	630	532
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	0,0 A	0,1 A	.	.
39	Sonnenblumen	/ E	0,1 B	323	293
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	0,1 C	.	830
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	976	877
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 D	/ E	1 100	.
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 A	0,0 A	.	.
46	Hanf	/ E	/ E	392	384
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,0 A	0,0 A	.	.
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	-	-	-	-

Tabelle 1		[0102 R] Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2014 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes			
Tabelle 1.9		Ludwigslust-Parchim			
Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart/Kulturart/Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittlich verfügbare landwirtschaftlich genutzte Fläche je Betrieb	Durchschnittlich verfügbares Ackerland je Betrieb
		1 000	1 000 ha	ha	
1	2	3	4	5	6
50	Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen	0,0 D	1,8 A	485	405
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,0 D	1,8 A	581	487
52	im Freiland	0,0 D	1,8 A	605	507
53	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	.	.
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,0 C	/ E	190	155
55	im Freiland	0,0 D	/ E	293	240
56	unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,0 A	2	1
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	-	-	-	-
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse 3)	0,0 C	1,1 B	976	782
59	sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,2 C	0,6 C	541	434
60	stillgelegte Flächen mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,3 B	5,7 B	511	417
61	Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0,1 B	0,1 B	769	560
62	Dauerkulturen zusammen	0,0 D	1,4 A	245	169
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,0 D	1,4 A	245	169
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,0 A	1,3 A	280	175
65	Baumobstanlagen	0,0 A	1,1 A	282	160
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 A	0,2 A	296	146
67	Nüsse	0,0 A	0,0 A	7	1
68	Rebflächen	-	-	-	-
69	Baumschulen	0,0 A	0,0 A	5	1
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	.	.
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	0,0 A	.	.
72	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	-	-	-	-
73	Dauergrünland zusammen	0,9 B	58,9 A	271	205
74	Wiesen	0,4 B	11,8 B	385	291
75	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	0,8 B	46,0 A	301	226
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,1 C	1,0 C	336	248
77	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0,1 C	0,1 C	505	399
78	Haus- und Nutzgärten	/ E	/ E	8	-
79	sonstige Flächen zusammen	0,9 B	21,5 D	281	218
80	dauerhaft nicht mehr genommene landwirtschaftlich genutzter Fläche ohne Prämienanspruch	0,1 D	0,8 D	429	356
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,4 B	/ E	336	267
82	Waldflächen	0,4 B	/ E	336	267
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	385	331
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,9 B	6,8 B	287	222
85	Produktionsfläche für Speisepilze	-	-	-	-
86	Champignons	-	-	-	-
87	andere Speisepilze	-	-	-	-

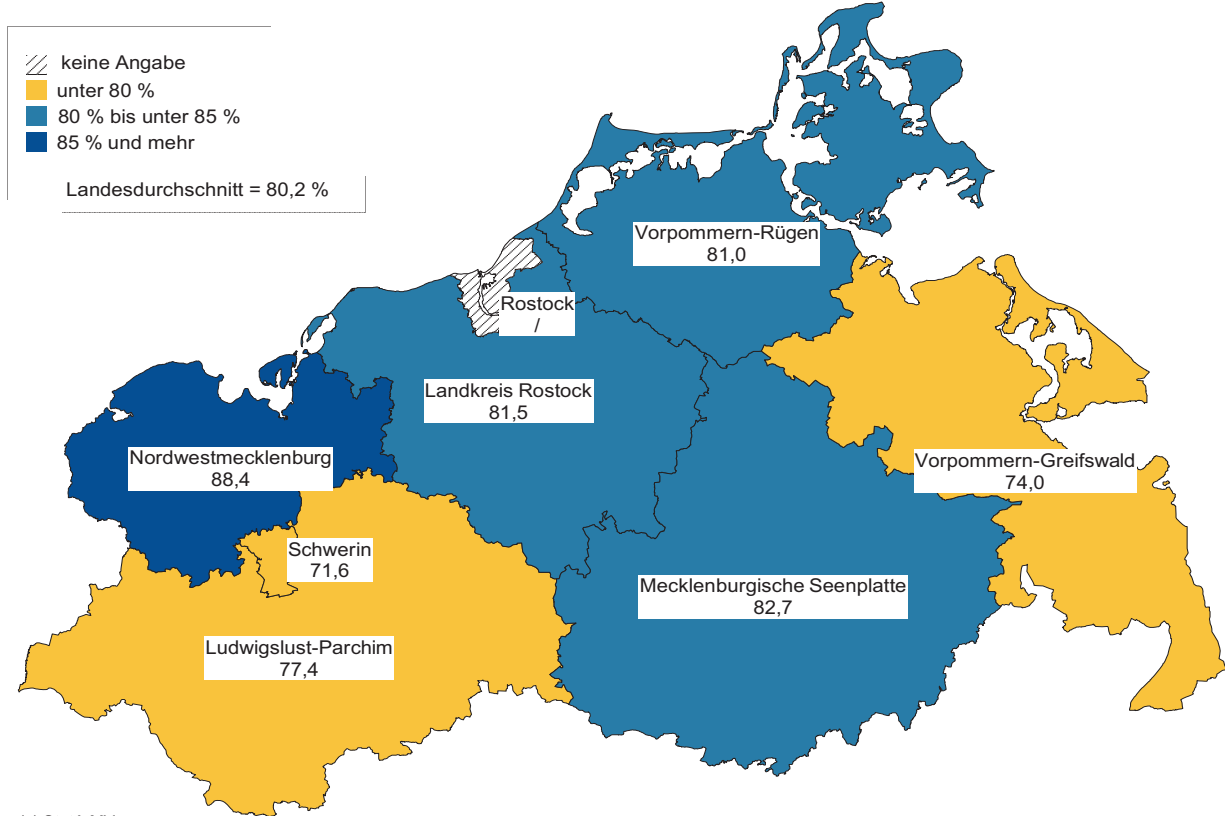
Tabelle 2

**[0103 R] Landwirtschaftliche Betriebe 2014 nach Betriebsfläche, ausgewählten
Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt 4)	Und zwar				
			landwirtschaftlich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
1	2	3	4	5	6	7	8
Anzahl der Betriebe in 1 000							
1	Unter 5	0,4 B	0,2 C	0,1 D	0,0 D	0,2 C	/ E
2	5 - 10	0,5 B	0,5 B	0,2 C	/ E	0,5 B	/ E
3	10 - 20	0,6 B	0,6 B	0,3 C	/ E	0,5 B	0,1 D
4	20 - 50	0,7 B	0,7 B	0,5 B	/ E	0,6 B	0,2 C
5	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,4 B	/ E	0,3 B	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 D	0,5 A	0,2 B
7	200 - 500	0,8 A	0,8 A	0,8 A	0,0 D	0,7 A	0,4 A
8	500 - 1 000	0,6 A	0,6 A	0,6 A	0,0 A	0,5 A	0,3 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,2 A
10	Insgesamt	4,9 A	4,8 A	3,6 A	0,2 C	4,0 A	1,6 A
Fläche in 1 000 Hektar							
11	Unter 5	1,2 C	0,6 C	/ E	0,1 D	0,4 D	/ E
12	5 - 10	/ E	3,9 B	1,1 D	0,1 A	2,7 C	/ E
13	10 - 20	13,1 D	9,0 B	3,5 C	/ E	5,4 C	/ E
14	20 - 50	25,7 B	22,0 B	10,4 C	/ E	11,2 C	/ E
15	50 - 100	34,1 B	30,6 B	18,7 B	0,3 C	11,6 B	/ E
16	100 - 200	84,1 A	76,9 A	51,5 A	0,8 D	24,6 B	/ E
17	200 - 500	283,6 A	273,0 A	216,3 A	0,4 C	56,4 A	5,6 B
18	500 - 1 000	413,8 A	395,4 A	330,3 A	0,8 A	64,2 A	10,0 A
19	1 000 und mehr	554,2 A	529,0 A	443,4 A	0,4 A	85,2 A	12,2 A
20	Insgesamt	1 419,1 A	1 340,3 A	1 075,3 A	3,2 B	261,8 A	46,2 C

Grafiken

Anteil des Ackerlands an der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2014 nach Kreisen



Anteil der Winterrapanbaufläche am Ackerland 2014 nach Kreisen

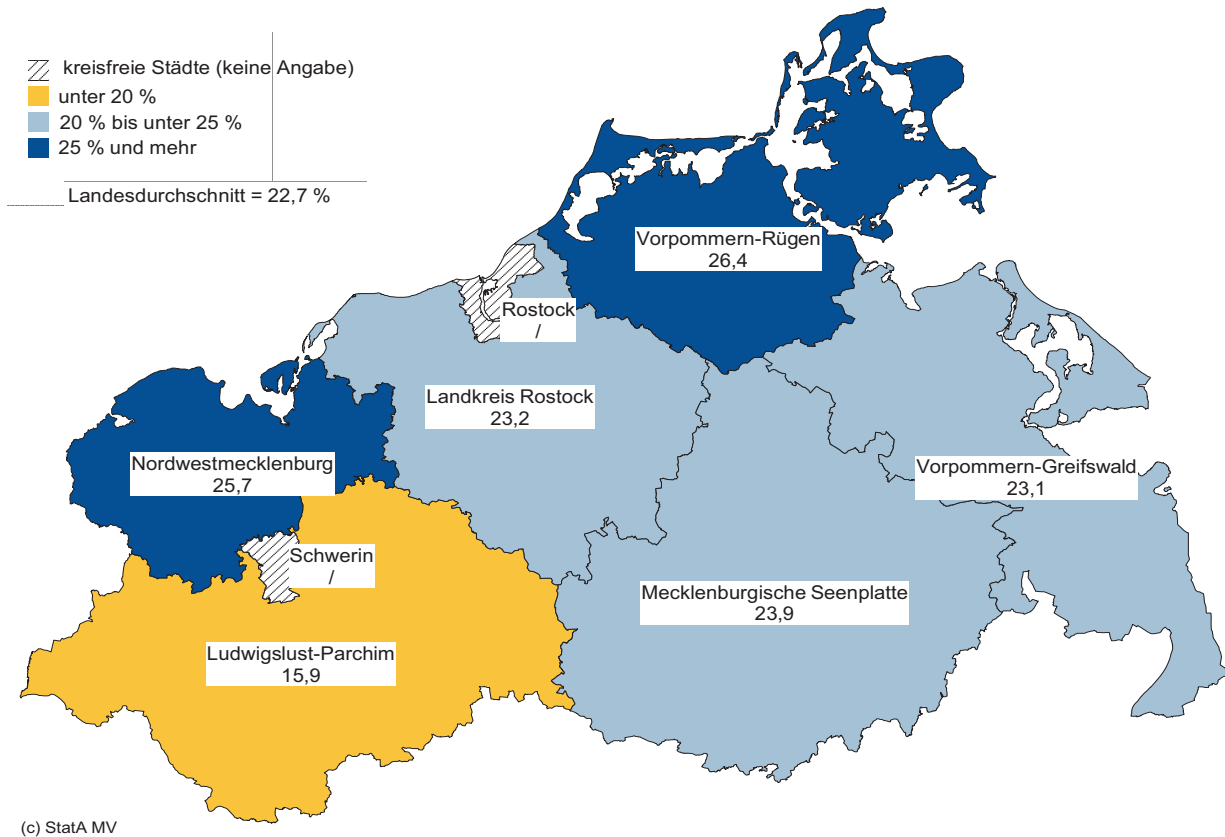


Tabelle 3

[0104 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ 2014 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			und zwar				
			zusammen	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermenggetreide
					Winterweizen ⁵⁾	Sommerweizen und Hartweizen	
1	2	3	4	5	6	7	8
Anzahl der Betriebe in 1 000							
1	Unter 5	0,1 D	/ E	/ E	/ E	-	/ E
2	5 - 10	0,2 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 C	0,2 D	0,1 D	0,1 D	/ E	/ E
4	20 - 50	0,5 B	0,3 C	0,2 C	0,2 C	/ E	0,1 D
5	50 - 100	0,4 B	0,3 B	0,2 C	0,2 B	/ E	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,4 A	0,3 B	0,3 B	/ E	0,2 B
7	200 - 500	0,8 A	0,7 A	0,7 A	0,6 A	0,0 B	0,3 A
8	500 - 1 000	0,6 A	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 B	0,2 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,2 A
10	Insgesamt	3,6 A	2,9 A	2,4 A	2,3 A	0,1 C	1,2 A
Fläche in 1 000 Hektar							
11	Unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	-	/ E
12	5 - 10	1,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	3,5 C	1,8 D	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	10,4 C	5,7 C	2,8 C	2,7 C	/ E	/ E
15	50 - 100	18,7 B	9,0 B	4,9 C	4,8 C	/ E	1,7 D
16	100 - 200	51,5 A	27,2 B	15,3 B	15,2 B	/ E	4,3 B
17	200 - 500	216,3 A	114,8 A	71,5 A	70,7 A	0,8 C	12,8 B
18	500 - 1 000	330,3 A	173,8 A	114,1 A	113,5 A	0,6 A	16,2 A
19	1 000 und mehr	443,4 A	229,5 A	140,3 A	139,6 A	0,7 A	27,4 A
20	Insgesamt	1 075,3 A	562,4 A	350,2 A	347,7 A	2,5 B	64,0 A

Tabelle 3		[0104 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ 2014 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche						
		Anbau von Getreide zur Körnergewinnung und zwar						
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide ⁶⁾
				Wintergerste	Sommergerste			
1	2	9	10	11	12	13	14	15
Anzahl der Betriebe in 1 000								
1	Unter 5	/ E	-	-	-	-	-	-
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	0,0 A
3	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	/ E	0,1 D	0,1 D	/ E	0,1 D	/ E	/ E
5	50 - 100	0,0 D	0,1 C	0,1 C	/ E	0,1 D	/ E	/ E
6	100 - 200	0,0 C	0,2 B	0,2 B	0,0 D	0,1 C	0,0 D	0,0 D
7	200 - 500	0,1 B	0,5 A	0,5 A	0,1 B	0,1 B	0,0 C	0,0 C
8	500 - 1 000	0,1 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,1 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	0,3 B	1,7 A	1,5 A	0,3 B	0,5 B	0,1 C	0,0 C
Fläche in 1 000 Hektar								
11	Unter 5	/ E	-	-	-	-	-	-
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	0,0 A
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
15	50 - 100	0,3 D	1,5 C	1,4 C	/ E	/ E	/ E	/ E
16	100 - 200	0,8 C	5,2 B	4,8 B	/ E	0,8 D	/ E	/ E
17	200 - 500	2,3 B	25,0 A	23,5 A	1,5 B	1,8 B	0,8 B	/ E
18	500 - 1 000	3,6 A	37,3 A	35,8 A	1,5 A	1,8 A	0,7 A	0,1 A
19	1 000 und mehr	3,7 A	54,4 A	51,6 A	2,8 A	1,8 A	1,5 A	0,2 A
20	Insgesamt	10,9 A	124,9 A	118,2 A	6,7 B	6,7 B	4,1 B	1,0 D

Tabelle 4

[0105 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung 1) und Silomais/Grünmais 2014 nach Größenklassen des Ackerlands

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winterweizen 5)	Roggen und Wintermehrgetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/Grünmais
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Anzahl der Betriebe in 1 000								
1	Unter 5	0,3 C	/ E	/ E	/ E	-	/ E	/ E
2	5 - 10	0,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 30	0,2 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
5	30 - 50	0,2 C	0,1 C	0,1 D	0,1 D	/ E	0,1 D	0,1 D
6	50 - 100	0,4 B	0,2 B	0,1 C	0,1 C	0,0 C	0,2 C	0,2 C
7	100 - 200	0,5 A	0,3 B	0,2 B	0,2 B	0,0 C	0,3 B	0,2 B
8	200 - 500	0,7 A	0,6 A	0,3 A	0,5 A	0,1 B	0,6 A	0,4 A
9	500 und mehr	0,7 A	0,7 A	0,3 A	0,6 A	0,1 A	0,7 A	0,5 A
10	Insgesamt	3,6 A	2,3 A	1,2 A	1,5 A	0,3 B	1,9 A	1,5 A
Fläche in 1 000 Hektar								
11	Unter 5	0,7 C	/ E	/ E	/ E	-	/ E	/ E
12	5 - 10	2,0 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	5,0 C	1,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 30	4,5 C	1,3 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
15	30 - 50	9,5 C	2,0 D	1,3 D	/ E	/ E	/ E	/ E
16	50 - 100	26,4 B	6,0 C	2,5 C	1,6 C	0,3 C	4,1 C	4,8 C
17	100 - 200	66,5 A	19,4 B	5,3 B	6,0 B	0,6 D	10,9 B	10,7 B
18	200 - 500	243,1 A	76,8 A	15,4 A	25,4 A	1,6 B	54,2 A	36,7 A
19	500 und mehr	717,7 A	240,7 A	38,6 A	83,7 A	3,8 A	172,6 A	92,7 A
20	Insgesamt	1 075,3 A	347,7 A	64,0 A	118,2 A	6,7 B	244,3 A	147,0 A

Tabelle 5

**[0106 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2014
nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen-ernte 2)	Silomais/Grünmais	Feldgras/Gras-anbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen 7)
1	2	3	4	5	6	7	8
Anzahl der Betriebe in 1 000							
1	Unter 5	/ E	-	/ E	/ E	0,0 A	/ E
2	5 - 10	0,1 D	-	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,1 D	-	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	0,3 C	/ E	0,1 D	0,1 C	0,1 D	/ E
5	50 - 100	0,3 B	/ E	0,1 C	0,1 C	0,1 C	0,0 D
6	100 - 200	0,3 B	/ E	0,2 B	0,2 B	0,1 C	0,0 C
7	200 - 500	0,6 A	0,0 C	0,4 A	0,4 A	0,2 B	0,1 B
8	500 - 1 000	0,5 A	0,0 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	2,5 A	0,1 C	1,5 A	1,6 A	0,7 B	0,3 B
Fläche in 1 000 Hektar							
11	Unter 5	/ E	-	/ E	/ E	0,0 A	/ E
12	5 - 10	/ E	-	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	/ E	-	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	2,7 D	0,0 D	/ E	/ E	/ E	/ E
15	50 - 100	5,4 C	/ E	2,8 D	1,5 C	0,8 D	/ E
16	100 - 200	12,6 B	/ E	7,0 B	2,8 C	2,4 D	/ E
17	200 - 500	40,6 A	/ E	28,0 A	6,7 A	4,7 B	0,8 C
18	500 - 1 000	60,7 A	0,8 A	47,3 A	8,5 A	3,1 A	1,1 A
19	1 000 und mehr	77,7 A	1,4 A	60,5 A	9,7 A	5,0 A	1,2 A
20	Insgesamt	200,9 A	2,8 B	147,0 A	30,4 A	17,0 B	3,7 B

Tabelle 6

**[0107 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2014
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
		Zuckerrüben 8)	Kartoffeln	Winterraps 1)	Hülsenfrüchte 1)	Gartenbauerzeugnisse	Stilllegungsflächen/Brache
1	2	3	4	5	6	7	8
Anzahl der Betriebe in 1 000							
1	Unter 5	-	0,0 C	-	-	0,1 C	0,0 A
2	5 - 10	-	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	-	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	/ E	/ E	0,1 D	/ E	/ E	/ E
5	50 - 100	/ E	/ E	0,1 C	/ E	/ E	0,1 C
6	100 - 200	0,0 C	0,0 D	0,2 B	0,0 C	0,0 D	0,2 B
7	200 - 500	0,1 B	0,0 B	0,6 A	0,1 B	0,0 C	0,4 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,0 A	0,5 A	0,0 A	0,0 A	0,3 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,1 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,3 A
10	Insgesamt	0,5 A	0,3 C	1,9 A	0,2 B	0,1 C	1,4 A
Fläche in 1 000 Hektar							
11	Unter 5	-	0,0 B	-	-	/ E	0,0 A
12	5 - 10	-	/ E	/ E	/ E	0,0 D	/ E
13	10 - 20	-	/ E	/ E	/ E	0,0 C	/ E
14	20 - 50	/ E	/ E	1,6 D	/ E	0,1 B	/ E
15	50 - 100	/ E	/ E	3,1 C	/ E	0,1 A	/ E
16	100 - 200	0,6 D	/ E	8,7 B	0,5 C	0,1 C	0,8 D
17	200 - 500	4,0 B	0,6 D	50,2 A	1,7 B	1,0 B	2,6 B
18	500 - 1 000	7,9 A	1,9 A	79,4 A	1,3 A	0,1 A	3,4 A
19	1 000 und mehr	11,7 A	8,8 A	100,8 A	1,8 A	1,6 A	8,3 A
20	Insgesamt	24,3 A	12,2 A	244,3 A	5,3 A	3,1 A	16,0 A

Tabelle 7

[0108 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen 9) insgesamt und Obstanlagen 2014 nach Größenklassen der Dauerkulturen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen			
		insgesamt		darunter Obstanlagen 10)	
		Anzahl der Betriebe in 1 000	Fläche in 1 000 Hektar	Anzahl der Betriebe in 1 000	Fläche in 1 000 Hektar
1	2	3	4	5	6
1	Unter 2	0,1 D	0,0 D	/ E	/ E
2	2 - 5	0,0 C	0,1 C	0,0 D	0,1 D
3	5 - 10	/ E	/ E	0,0 A	0,1 A
4	10 - 15	/ E	/ E	/ E	/ E
5	15 - 20	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A
6	20 - 30	0,0 A	0,3 A	0,0 A	0,2 A
7	30 - 50	/ E	/ E	0,0 A	0,1 A
8	50 und mehr	0,0 C	2,4 B	0,0 B	2,1 A
9	Insgesamt	0,2 C	3,2 B	0,1 C	2,5 A

Anbau von Dauerkulturen im Freiland 2014

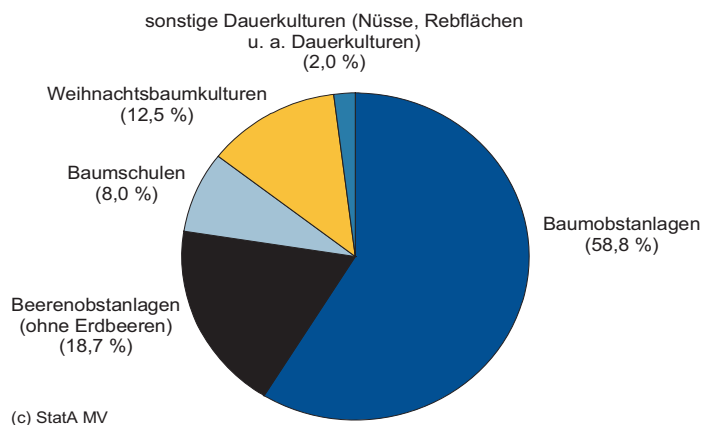


Tabelle 8

[0109 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2014 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden 11)	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
1	2	3	4	5	6
Anzahl der Betriebe in 1 000					
1	Unter 5	0,2 C	0,2 C	0,2 C	/ E
2	5 - 10	0,5 B	0,5 B	0,4 C	/ E
3	10 - 20	0,6 B	0,5 B	0,5 B	/ E
4	20 - 50	0,7 B	0,6 B	0,6 B	/ E
5	50 - 100	0,4 B	0,3 B	0,3 B	0,0 D
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,4 B	0,1 C
7	200 - 500	0,8 A	0,7 A	0,7 A	0,2 B
8	500 - 1 000	0,6 A	0,5 A	0,5 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
10	Insgesamt	4,8 A	4,0 A	3,9 A	0,8 B
Fläche in 1 000 Hektar					
11	Unter 5	0,6 C	0,4 D	0,3 D	/ E
12	5 - 10	3,9 B	2,7 C	2,5 C	/ E
13	10 - 20	9,0 B	5,4 C	5,2 C	/ E
14	20 - 50	22,0 B	11,2 C	10,8 C	/ E
15	50 - 100	30,6 B	11,6 B	11,1 B	/ E
16	100 - 200	76,9 A	24,6 B	24,2 B	0,4 C
17	200 - 500	273,0 A	56,4 A	55,0 A	1,4 B
18	500 - 1 000	395,4 A	64,2 A	63,5 A	0,7 A
19	1 000 und mehr	529,0 A	85,2 A	84,0 A	1,2 A
20	Insgesamt	1 340,3 A	261,8 A	256,8 A	5,0 B

Tabelle 9

**[0110 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und
mit Dauergrünland 2014 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und
Größenklassen des Dauergrünlands**

Lfd. Nr.	Dauergrünlandfläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
1	2	3	4	5	6
Anzahl der Betriebe in 1 000					
1	Unter 5	1,4 B	0,7 B	0,6 B	0,1 C
2	5 - 10	0,7 B	0,7 B	0,6 B	0,1 D
3	10 - 20	0,7 B	0,7 B	0,7 B	0,1 D
4	20 - 30	0,3 B	0,3 B	0,3 B	0,1 D
5	30 - 50	0,4 B	0,4 B	0,4 B	0,1 C
6	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,4 B	0,1 C
7	100 - 200	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,1 B
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
10	Insgesamt	4,8 A	4,0 A	3,9 A	0,8 B
Fläche in 1 000 Hektar					
11	Unter 5	220,6 A	1,5 C	1,4 C	0,1 D
12	5 - 10	76,3 A	4,8 B	4,4 B	0,4 D
13	10 - 20	97,7 A	10,2 B	9,7 B	/ E
14	20 - 30	76,3 A	8,4 B	7,9 B	/ E
15	30 - 50	105,0 A	16,8 B	16,5 B	/ E
16	50 - 100	158,5 A	30,9 B	30,2 B	/ E
17	100 - 200	248,1 A	60,2 A	59,5 A	0,7 A
18	200 - 500	268,1 A	82,7 A	81,3 A	1,4 A
19	500 und mehr	89,8 A	46,3 A	45,8 A	0,5 A
20	Insgesamt	1 340,3 A	261,8 A	256,8 A	5,0 B

Tabelle 10

**[0111 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2014
nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart**

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung 1) zusammen	und zwar			
				Winterweizen 1)	Roggen und Wintermeng- getreide 1)	Winter- gerste 1)	Sommer- gerste 1)
1	2	3	4	5	6	7	8
Anzahl der Betriebe in 1 000							
1	Unter 5	0,3 C	0,2 D	0,2 C	0,1 D	0,1 D	0,1 C
2	5 - 10	0,3 C	0,2 C	0,1 D	0,1 C	0,1 D	0,1 D
3	10 - 20	0,3 C	0,3 C	0,2 C	0,2 C	0,2 C	0,0 D
4	20 - 30	0,2 C	0,2 C	0,1 C	0,1 C	0,1 B	0,0 B
5	30 - 50	0,2 C	0,2 C	0,2 B	0,2 B	0,2 B	0,0 C
6	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,4 A	0,2 A	0,4 A	0,0 B
7	100 - 500	1,2 A	1,1 A	0,9 A	0,2 A	0,4 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,7 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	-
9	Insgesamt	3,6 A	2,9 A	2,3 A	1,2 A	1,5 A	0,3 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in 1 000 Hektar							
10	Unter 5	9,0 C	8,1 C	11,8 B	17,6 B	5,6 C	28,8 B
11	5 - 10	8,1 C	9,7 C	11,8 B	21,5 B	9,2 C	14,7 B
12	10 - 20	12,6 B	18,0 B	21,2 B	61,7 A	28,6 B	15,3 B
13	20 - 30	8,4 C	18,8 B	22,1 B	54,4 A	44,6 A	29,5 A
14	30 - 50	17,9 B	35,1 B	53,0 B	81,5 A	95,7 A	31,6 A
15	50 - 100	42,8 B	76,7 A	123,0 A	138,5 A	219,5 A	29,5 A
16	100 - 500	391,2 A	608,1 A	651,2 A	196,6 A	494,9 A	21,5 A
17	500 und mehr	816,1 A	460,6 A	219,2 A	15,6 A	. A	-
18	Insgesamt	1 306,2 A	1 235,0 A	1 113,4 A	587,4 A	905,3 A	170,9 A
Fläche in 1 000 Hektar							
19	Unter 5	0,7 C	0,4 D	0,4 D	0,3 D	0,2 D	0,2 C
20	5 - 10	2,0 C	1,4 C	1,1 C	0,9 C	0,6 D	0,4 D
21	10 - 20	5,0 C	4,2 C	3,0 C	3,3 C	2,4 C	0,5 D
22	20 - 30	4,5 C	4,5 C	3,6 C	3,2 C	3,5 B	0,9 B
23	30 - 50	9,5 C	9,4 B	8,4 B	7,3 B	9,8 B	1,6 C
24	50 - 100	26,4 B	27,2 B	27,1 A	14,6 A	26,9 A	1,6 B
25	100 - 500	309,5 A	277,3 A	215,5 A	30,3 A	73,5 A	1,6 A
26	500 und mehr	717,7 A	238,0 A	88,5 A	4,2 A	1,3 A	-
27	Insgesamt	1 075,3 A	562,4 A	347,7 A	64,0 A	118,2 A	6,7 B

Tabelle 10

**[0111 R] Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2014
nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart**

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen						
		und zwar		Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben 8)	Kartoffeln	Winterraps 1)	Hülsenfrüchte 1)
		Triticale 1)	Körnermais/ Corn-Cob-Mix 1)					
1	2	9	10	11	12	13	14	15
Anzahl der Betriebe in 1 000								
1	Unter 5	/ E	0,0 C	0,1 C	/ E	0,2 C	/ E	0,1 D
2	5 - 10	0,0 D	/ E	0,1 C	0,0 C	/ E	0,1 D	0,0 D
3	10 - 20	0,0 D	/ E	0,2 C	0,1 B	/ E	0,2 C	0,0 C
4	20 - 30	0,0 C	/ E	0,1 B	0,1 B	0,0 D	0,1 C	0,0 C
5	30 - 50	0,0 B	0,0 D	0,2 B	0,1 A	0,0 C	0,2 B	0,0 B
6	50 - 100	0,1 B	0,0 D	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,4 A	0,0 A
7	100 - 500	0,0 B	0,0 C	0,4 A	0,0 B	0,0 B	0,8 A	0,0 A
8	500 und mehr	-	-	0,0 A	-	0,0 A	0,0 A	-
9	Insgesamt	0,3 B	0,1 C	1,5 A	0,5 A	0,3 C	1,9 A	0,2 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in 1 000 Hektar								
10	Unter 5	11,7 B	5,4 C	23,5 B	5,8 C	30,6 B	3,4 D	23,4 B
11	5 - 10	5,6 C	5,4 B	22,4 B	12,6 C	4,5 C	4,3 D	19,3 B
12	10 - 20	15,3 B	8,4 C	54,0 A	39,0 B	4,2 C	20,5 B	26,7 A
13	20 - 30	16,6 B	11,3 A	39,4 B	52,9 A	5,6 C	22,5 B	28,2 A
14	30 - 50	30,5 A	6,0 B	71,5 A	112,7 A	16,3 A	56,3 B	22,4 A
15	50 - 100	42,8 A	4,9 B	172,2 A	152,9 A	38,2 A	149,1 A	26,6 A
16	100 - 500	35,2 A	18,5 A	429,5 A	66,6 A	56,2 A	695,8 A	4,1 A
17	500 und mehr	-	-	50,5 A	-	. A	106,2 A	-
18	Insgesamt	157,8 A	59,9 A	862,8 A	442,5 A	159,4 A	1 058,3 A	150,8 A
Fläche in 1 000 Hektar								
19	Unter 5	/ E	0,0 D	0,3 D	/ E	0,1 D	/ E	0,1 C
20	5 - 10	0,3 D	/ E	0,8 C	0,3 C	/ E	0,6 D	0,3 D
21	10 - 20	0,6 D	/ E	2,5 C	1,3 B	/ E	2,3 C	0,6 B
22	20 - 30	1,1 C	/ E	3,1 B	1,8 B	/ E	3,3 C	0,8 B
23	30 - 50	1,7 B	0,5 D	8,0 B	4,8 A	0,7 C	9,0 B	1,1 B
24	50 - 100	3,6 B	0,6 D	20,6 A	9,2 A	2,4 A	29,5 A	1,6 A
25	100 - 500	3,6 B	2,0 B	93,1 A	6,7 B	6,4 B	171,2 A	0,8 A
26	500 und mehr	-	-	18,5 A	-	. A	28,2 A	-
27	Insgesamt	10,9 A	4,1 B	147,0 A	24,3 A	12,2 A	244,3 A	5,3 A

Fußnotenerläuterungen

- 1) einschließlich Saatguterzeugung
- 2) einschließlich Teigreife
- 3) ohne Öfrüchte
- 4) einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche
- 5) einschließlich Dinkel und Einkorn
- 6) z. B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth
- 7) Hierzu zählen u. a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.
- 8) ohne Saatguterzeugung
- 9) Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.
- 10) einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren
- 11) einschließlich Mähweiden und Almen